Wien am 26. Febr 1858

vorläufig beantwortet 7/3 858 [illegible]

Die gewünschten Notizen an Kreißle eingesendet mit Schreiben vom 20. April 858. [illegible]

Euer Wohlgeboren!

Auf mein Bittschreiben vom 19.ten November vorigen Jahres waren Euer Wohlgeboren so freundlich, mir die gütige Zusage zu machen, daß ich auf Beiträge für meine vorhabende Biographie Franz Schuberts rechnen dürfe.

Daß ich etwas besorgt, Euer Wohlgeboren könnten doch möglicherweise im Drange Ihrer Amts- und eigenen Geschäfte auf das mir gegebene Versprechen vergessen, so bald schon an dasselbe zu erinnern wage, werden mir Euer Wohlgeboren um so mehr verzeihen, wenn Sie berücksichtigen, daß mir an den Mittheilungen eines Mannes, der selbst mit Schubert lange Zeit in intimer Beziehung gestanden, mithin aus eigener Erfahrung genaue Nachricht

zu geben vermag, und von denen ich auch fest über-
zeugt bin, daß sie das Gepräge und die Erforder-
nisse der historischen Glaubwürdigkeit tragen,
unendlich viel gelegen seyn muß.

Ich habe bisher meine Tage genützt, so gut
ich konnte und auch viele brauchbare Materialien
zusammengebracht, ungeachtet die meisten Freunde
und Zeitgenossen Schubert's bereits die kühle Erde
deckt, und ich auch weit mehr Personen getrof-
fen bin, als ich vermuthete, bei denen entweder
das Andenken Schubert's, kurz jede Begeben-
heit, die sie selbst mit ihm erlebt, wie „ein
verwaschener Spiegel mit einem feuchten
Schwamm" von der Tafel ihres Gedächtnisses
hinweggestrichen war, oder an deren Mitthei-
lungen ich analog der bekannten Lessing'schen
Anekdote sagen muß: Sie enthalten viel
Richtiges und viel Neues, nur Schade, daß
das Richtige nicht neu, und das Neue nicht
richtig ist!

Habe ich noch die Daten Euer Wohlgeboren
und die Antworten auf etwa 4 oder 5 Briefe
so sind alle mir sowohl hier als in andern
Orten mir bisher bewußten Quellen er-
schöpft, und ich kann in Gottes Namen mit
der Verfassung beginnen.

Noch einmal um Vergebung bittend,
daß ich Euer Wohlgeboren erinnere, und daß
ich Ihnen große Mühe verursache, verharre
ich mit vorzüglicher Hochachtung

Euer Wohlgeboren

ergebener Diener
Ferdinand [illegible]
Direct. Adj. im
k. k. Handels-Ministerium.

III (6)

Wiener Stadtbibliothek